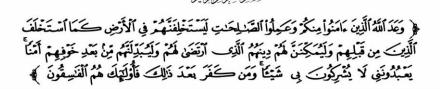
Zentrales Medienbüro





Referenz: 1447 AH / 012 Montag, der 30. Rabīʿ al-Auwal 1447 n. H.

22.09.2025 n. Chr.

Presseverlautbarung

Die Anerkennung eines palästinensischen Staates kommt der Legitimation des Raubes von 78% des gesegneten Landes gleich!

(Übersetzt)

Großbritannien, Kanada, Australien und Portugal haben den sogenannten "Staat Palästina" anerkannt, gefolgt von einer Reihe weiterer Länder auf der Hochrangigen Internationalen Konferenz der UN-Generalversammlung, die vom 22. bis 30. September 2025 stattfand. Diese Anerkennung wurde von den dummdreisten Machthabern der Muslime, der Organisation für Islamische Zusammenarbeit und der Arabischen Liga bejubelt. Erstaunlicherweise feierten selbst palästinensische Organisationen diesen Schritt als Frucht ihrer Standhaftigkeit – als sei Palästina bereits befreit und das zionistische Gebilde ausgelöscht!

Ihr Muslime! Eine der wichtigsten Anforderungen an ein politisches Bewusstsein ist es, die islamische 'aqīda zur Grundlage zu erheben, auf der jedes Urteil basiert. Sei es in Bezug auf Dinge oder Handlungen. Einem Muslim ist es nicht gestattet, ein Urteil zu fällen, das von der islamischen 'aqīda losgelöst ist. Ganz grundsätzlich darf nicht außer Acht gelassen werden, dass die Zweistaatenlösung die Anerkennung des zionistischen Gebildes und seines Anrechts auf das gesegnete Land bedeutet. Dies ist gemäß den Bestimmungen der Scharia klar verboten, denn es ist das Land, das die edlen Prophetengefährten mit ihrem reinen Blut tränkten, ebenso wie die muǧāhidīn, die ihnen in Rechtschaffenheit folgten. Auf ihm steht die dritte der beiden heiligen Stätten, zu der Muslime aus aller Welt reisen, und es ist der Ort der Nachtreise des Propheten (s). Palästina ist islamischer Boden, und es ist einem Muslim nicht erlaubt, auch nur einen Zentimeter davon aufzugeben.

Ihr Muslime! Erwartet ihr ernsthaft, dass der Kopf des Unglaubens, Großbritannien, gemeinsam mit anderen ungläubigen Staaten Armeen zur Befreiung Palästinas entsenden wird?! Großbritannien war es, das das Kalifat zerstörte, die Balfour-Deklaration erließ, Palästina unter sein Mandat stellte, die Einwanderung von Zionisten aus aller Welt dorthin erleichterte, einen Staat für die Zionisten errichtete, die muslimischen Länder aufteilte und Vasallenherrscher über sie installierte, deren Hauptfunktion der Schutz und die Konsolidierung des zionistischen Gebildes war, und deren zweite Funktion die

Aufrechterhaltung der Zersplitterung der muslimischen Länder ist. Was die anderen ungläubigen Staaten betrifft, die den Staat Palästina neuerdings anerkannt haben, so erkennen sie gleichzeitig das Zionistengebilde an, und dieses gründet auf 78% des gesegneten Landes. Wohlbemerkt ist es die Kriegsmaschinerie ebendieses Gebildes, das die Muslime in Gaza, im Westjordanland und anderswo abschlachtet.

Glaubt ihr ernsthaft, das zionistische Gebilde würde euch die Gunst erweisen, die Errichtung eines palästinensischen Staates auf einem Teil Palästinas zu gestatten? Seid euch im Klaren darüber, was die Zweistaatenlösung in Wahrheit bedeutet, sollte sie je in die Tat umgesetzt werden: Die Schaffung eines sogenannten "Staates Palästina", der nichts weiter wäre als ein schwaches, entmilitarisiertes Gebilde. Ein Abbild der heutigen Palästinensischen Autonomiebehörde. Und diese Autonomiebehörde ist nichts als der verlängerte Sicherheitsarm des zionistischen Gebildes. Oder ist es das, was ihr anstrebt? Eine autonome Region nach dem Vorbild jener "Staaten", die US-Präsident Joe Biden vorschweben – Gebilde ohne eigene, reguläre Armeen? Wollt ihr wirklich zulassen, dass das Ergebnis all eurer Opfer und eurer jahrzehntelangen Standhaftigkeit am Ende nur dies ist: zu Hausmeistern am Hofe der Zionisten zu verkommen?

Diese Verhöhnung ist eine Wiederholung der Geschichte. Sie erinnert an die Farce von Jassir Arafats Staatsausrufung am 15. November 1988 in Algerien – eine Proklamation, die nur auf dem Papier existierte. Denn die unreife Frucht, die später bei den Oslo-Verhandlungen geerntet werden sollte, war nichts weiter als eine kümmerliche Autonomiebehörde unter den Bajonetten der Zionisten.

Ihr Muslime! Vergesst also niemals, woran wir euch stets erinnern: Die einzig korrekte und islamrechtlich legitime Lösung für die Palästinafrage ist die Mobilisierung der muslimischen Armeen, um Palästina gänzlich zu befreien und die Existenz des zionistischen Gebildes unverzüglich zu beenden.

Hizb-ut-Tahrir, der aufrichtige Lotse, der sein Volk nicht belügt, der Träger des Kalifatsprojekts, ruft euch dazu auf, mit ihm zusammenzuarbeiten. Er richtet seinen Appell außerdem an die muslimischen Armeen, ihn bei der Errichtung des zweiten rechtgeleiteten Kalifats gemäß dem Plan des Prophetentums zu unterstützen. Darin liegt Ehre, und die Lösung für all eure Probleme.

Das Zentrale Medienbüro von Hizb-ut-Tahrir



Tel. / Fax.: 009611307594 **Mobil:** 0096171724043 **E-Mail:** media@hizb-ut-tahrir.info